

## Merkblatt zum Umgang mit Patienten mit 3MRGN und 4MRGN im Rettungsdienst und Krankentransportdienst

<b>Erreger</b>	<b>MRGN: Multiresistente Gramnegative Erreger (MRGN)</b> sind gramnegative Stäbchenbakterien, zu denen die Familie der Enterobacterales (insbesondere E. coli, Klebsiella pneumoniae) und Nonfermenter (z. B. Pseudomonas aeruginosa, Acinetobacter baumannii complex) gehören.
<b>Übertragung</b>	vorwiegend Schmierinfektion (Kontaktinfektion)
<b>Meldung</b>	das Einsatzpersonal ist vorab von der Einrichtung/Arzt/Ärztin, die den Transport veranlasst über den Besiedlungs-/Infektionsstatus zu informieren
<b>Patientenvorbereitung und Transport</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>– <b>Tipp:</b> der Transport sollte bei Nachweis von MRGN im Respirationstrakt als Einzeltransport erfolgen</li> <li>– der Patient trägt frische Leibwäsche</li> <li>– Wunden oder Läsionen frisch verbinden und gut abdecken</li> <li>– bei Besiedlung/Infektion der Atemwege trägt der Patient einen Mund-Nasen-Schutz (MNS)</li> <li>– empfehlenswert: beatmete Trachealkanülen-träger mit Bakterienfilter ausstatten, ansonsten Sekretschutz</li> <li>– vor dem Transport führt der Patient eine hygienische Händedesinfektion durch</li> </ul>
<b>Empfehlung für alle Desinfektionsmaßnahmen: VAH-gelistete Mittel verwenden</b>	
<b>Händehygiene</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>– hygienische Händedesinfektion vor und nach jedem Patientenkontakt</li> <li>– generell nach Tragen von medizinischen Einmalhandschuhen</li> <li>– vor einer aseptischen Tätigkeit</li> <li>– nach Kontakt mit erregertaltem Material</li> <li>– nach Kontakt mit der unmittelbaren Patientenumgebung</li> </ul>
<b>Schutzausrüstung</b>	<u>Transportpersonal</u> trägt bei engem Patientenkontakt Schutzkittel und medizinische Einmalhandschuhe <b>Tipp:</b> bei Besiedlung des Respirationstraktes zusätzlich Mund-Nasen-Schutz anlegen
<b>Flächendesinfektion</b>	Alle Kontaktflächen sind nach dem Einsatz am Patienten zu desinfizieren!  <u>Medizinprodukte:</u> Wischdesinfektion, ggf. Sprühen an unzugänglichen Stellen

	<p>Produkt:</p> <p><u>Flächen:</u> patientennahe Flächen (Wischdesinfektion sattnass – nicht sprühen!), dazu Einmaltuch benutzen</p> <p>Produkt:</p> <p>schnell wirksame Desinfektionsmittel werden empfohlen, die Wiederbenutzung ist möglich, wenn die Oberfläche spontan getrocknet ist</p>
<p><b>Instrumentendesinfektion</b></p>	<p>Einwegartikel bevorzugt ansonsten Trocknenentsorgung im geschlossenen Behälter, bevorzugt maschinelle Aufbereitung</p> <p>manuelle Aufbereitung: Produkt:</p>
<p><b>Wäsche</b></p>	<p>nach Möglichkeit nur Einmalwäsche verwenden, nach Gebrauch Einmalwäsche entsorgen, Mehrwegwäsche mit desinfizierendem Waschverfahren bei mind. 60°C aufbereiten</p>
<p><b>Abfallentsorgung</b></p>	<p>Abfälle in einem Plastiksack sammeln und direkt an der Zieleinrichtung entsorgen (AS 180104 Abfallgruppe B)</p>
<p><b>Bemerkungen:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>– der Fahrer legt vor dem Einsteigen in die Fahrerkabine die Schutzausrüstung ab und führt eine hygienische Händedesinfektion durch</li> <li>– während des Transports von Patienten, die mit MRGN im Respirationstrakt besiedelt/infiziert sind, ist die Umluft im Fahrzeug auszuschalten</li> </ul>	
<p><b>zusätzliche einrichtungsspezifische Festlegungen</b></p>	